

Pietät.

Alle Pietät geht von der Bescheidenheit aus. Sie müssen empfinden, daß Sie winzige Wesen sind und daß es am besten für Sie ist, zu thun, was man Ihnen befiehlt. Alsdann beginnen Sie darüber nachzudenken, was man Ihnen befiehlt und wer es Ihnen befiehlt. Und dann, wenn Sie nicht allzu unglücklich sind, werden Sie gewahr werden, daß Ihrem Geiste ein klarer Begriff von Recht und Unrecht innewohnt, dem Sie, wie es Ihnen beliebt, folgen können, oder nicht. Folgen Sie ihm schlicht und standhaft, so tritt täglich immer klarer der Begriff von Recht und Unrecht vor Sie. Folgen Sie ihm, dann werden Sie ergründen, daß Sie im Einklang mit der Natur stehen und sich mit Gott und seinen Geschöpfen im Frieden fühlen. Woher der Friede kommt und worin er besteht — das werden Sie nicht verstehen. Es ist der Friede, der jedes Begriffsvermögen überschreitet. Er ist ebenso sehr Sache der Eingebung und Einbildung, wie die Liebe; dennoch ebenso nothwendig für das Leben des Menschen wie sie. Er ist die einzige Quelle lauterer Wonne und gesunden Denkens. Ob du an die Bibel glaubst, oder nicht, — ob du an den Koran glaubst, oder nicht, — ob du an die Beden glaubst, oder nicht; —